

PreZero und Tork ermöglichen geschlossenen Kreislauf bei Papierhandtüchern

Weiterer Meilenstein Richtung Zero Waste: Beim ersten Recyclingservice für Papierhandtücher gehen Nachhaltigkeit und Hygiene auch im Waschraum Hand in Hand

Neckarsulm, 16. Juni 2024. Gemeinsame Projekte ebnen den Weg für mehr geschlossene Kreisläufe. Dazu bildet Umweltdienstleister PreZero eine weitere Allianz der Nachhaltigkeit mit einem neuen starken Partner: Hygiene- und Gesundheitsunternehmen Essity und seine Marke Tork. Der Bereich der professionellen Hygiene ist eine noch weitgehend ungenutzte Möglichkeit für ein Kreislaufwirtschaftsmodell. Aufgrund der Komplexität des Recyclingprozesses, z.B. durch Vermischung mit Restmüll, werden Papierhandtücher aktuell noch sehr selten in den Kreislauf zurückgeführt. Tork PaperCircle® ist der von Essity entwickelte weltweit erste Recyclingservice für Papierhandtücher. Durch die separierte Sammlung gebrauchter Papierhandtücher von Essity und die nachhaltige Rückführung für die Verarbeitung zu neuen Hygienepapierprodukten durch PreZero, kann der gesamte CO₂e-Fußabdruck um 40 %* gesenkt und eine Reduzierung des Restmüllaufkommens um ca. 20 % erreicht werden. Der Recyclingservice ist in mehreren europäischen Märkten verfügbar.

Mit der Essity Partnerschaft geht der Umweltdienstleister PreZero einen weiteren Schritt in Richtung Abfallvermeidung und Ressourcenschonung. „Eine wirklich nachhaltige Wertschöpfungskette ist immer nur im Zusammenspiel aller Akteure möglich. Zur Entwicklung umweltgerechterer Prozesse setzen wir auch auf die Inspiration und Zusammenarbeit mit branchenübergreifenden Partnern, um größtmögliche Wirkung auf dem Weg zu Zero Waste entfalten zu können“, so Dietmar Böhm, Vorstand PreZero Dual, Intragroup Services & New Business PreZero International. „Nachhaltigkeit ist für uns kein Marketing-Buzzword. Wir bei PreZero sehen daher die konsequente Einbindung von gesellschaftlicher Verantwortung in unseren Prozessen und Geschäftsmodellen vor. Für die Umsetzung braucht es starke Partner wie Essity“, so Böhm.

„Wir freuen uns, als Marktführer für nachhaltige Hygienelösungen im öffentlichen Raum unser hochmodernes Hygienekonzept durch einen starken Partner weiter auszubauen. Unsere gemeinsame und unkomplizierte Komplettlösung von der Entsorgung bis zum Recycling ermöglicht es, den Ressourcenverbrauch zu senken und Abfallmengen zu minimieren. Insbesondere Großveranstaltungen mit ihren wechselnden Besucherströmen müssen sich auf einen verantwortungsvollen Umgang und die reibungslose Umsetzung verlassen können,“ ergänzt Oliver Obel, Vice President Marketing und Sales Professionell Hygiene bei Essity. Mit der Hygienemarke Tork sorgte PreZero bereits auf der BUGA 23 für eine erfolgreiche Umsetzung der Umweltperformance eines Großevents.

Informationen zu PreZero finden Sie in unserem [Presseportal](#).

www.prezero-international.com | [LinkedIn](#) | [Instagram](#) | [Twitter](#)

* Basierend auf einer von externen Stellen geprüften Ökobilanz für EU-Durchschnittsbedingungen, pro Monat für ein durchschnittliches Büro mit 800 Mitarbeitern. Die potenziellen Einsparungen in kg CO₂-Äquivalenten werden auf der Grundlage der Ergebnisse der Ökobilanz und des bei Essity gemeldeten Sammelgewichts berechnet.

Pressekontakt:

PreZero Stiftung & Co. KG
Stiftsbergstraße 1 · D-74172 Neckarsulm
Unternehmenskommunikation

press-int@prezero.com | www.prezero-international.com